berufsberatung
.ch

Meisterin Wärmetechnikplanung HFP
Meister Wärmetechnikplanung HFP

Energie

Als Meisterin oder Meister Wärmetechnikplanung planen und leiten Sie Projekte im Bereich wärmetechnischer Anlagen wie Heizungen und Lüftungen bei Neubauten oder Sanierungen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des Energieverbrauchs.

Aufgaben

Projekte planen

- Kundenanfragen entgegennehmen, Beratung anbieten und auf die Bedürfnisse der Kundschaft eingehen
- nachhaltige Lösungen finden, die den Energieverbrauch senken und erneuerbare Energien fördern
- technische Berechnungen erstellen, die für den Betrieb der wärmetechnischen Anlagen nötig sind
- rechtliche Grundlagen und Massnahmen zur Energieeinsparung berücksichtigen und sicherstellen, dass Planungs- und Technikstandards eingehalten werden
- sich mit anderen beteiligten Fachleuten wie Architektinnen und Handwerkern abstimmen und fachübergreifende Arbeitsgruppen leiten
- Finanzen verwalten, zum Beispiel Offerten erstellen und Kostenberechnungen durchführen

Projekte umsetzen

- Bau-, Montage- und Inbetriebnahmearbeiten anleiten und dabei auf die strikte Einhaltung der Vorschriften für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz achten
- Kontrollen und Abnahmen der errichteten wärmetechnischen Anlagen durchführen
- technische Dokumentationen erstellen und prüfen
- technische Leitung der Arbeiten übernehmen und sich mit den beteiligten Berufsleuten und Behörden abstimmen
- Nutzerinnen und Nutzern die Funktionsweise der wärmetechnischen Anlage erklären
- Mitarbeitende instruieren und Lernende ausbilden und anweisen

Arbeitsumgebung

Als Meisterin oder Meister Wärmetechnikplanung arbeiten Sie hauptsächlich im Büro. Gelegentlich führen Sie aber auch Besichtigungen vor Ort durch und besuchen Baustellen, wo Sie die nötigen Sicherheitsmassnahmen umsetzen und überwachen. Sie haben normalerweise regelmässige Arbeitszeiten, die in bestimmten Projektphasen jedoch auch länger ausfallen können.

Anstellung finden Sie in Planungs- oder Ingenieurbüros und Unternehmen, die auf wärmetechnische Anlagen spezialisiert sind. Die Branche entwickelt sich in den Bereichen Technik, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz ständig weiter. Deshalb müssen Sie sich regelmässig weiterbilden, um mit den technologischen Neuerungen und den sich ändernden Normen Schritt zu halten.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Analytische Fähigkeiten
- Fähigkeit, sich an neue Technologien anzupassen
- Hohe Lärmtoleranz
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Reaktionsvermögen im Notfall
- Selbstständige Arbeitsweise
- Technisches Verständnis

Interessen

- Genau arbeiten
- Planen, konstruieren, technisches Zeichnen
- Planen, organisieren
- Technische Aufgaben lösen

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Dauer	Zulassung	Abschluss
1,5–3 Jahre, je nach Schule	Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/12221) .	Meisterin / Meister Wärmetechnikplanung mit eidg. Diplom

Weiterbildung

Kurse

- Kurse von **Suissetec** (https://suissetec.ch/de/kurse.html)

Höhere Fachschule

- **Gebäudetechniker/in HF** (https://berufsberatung.ch/de/berufe/gebaeudetechniker-in-hf)

Fachhochschule

- Bachelor in **Gebäudetechnik** (https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/gebaeudetechnik)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf
Heizungsmeister/in HFP

https://berufsberatung.ch/de/berufe/heizungsmeister-in-hfp

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.440.105.0

Weiterführende Links

Suissetec (https://suissetec.ch/de/home.html)

Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband

Thermische Netze Schweiz (https://www.thermische-netze.ch/)

Bundesamt für Energie und Umwelt (BFE) (https://www.bfe.admin.ch/de)

Gesetzliche Grundlagen (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/58937?lang=de)